

# Einzelteile wachsen zusammen

**ABSTATT** Lückenschluss zwischen Bestand und Neubau beim Projekt Neue Mitte – Lebensmittelmarkt eröffnet später

Von unserem Redakteur  
Andreas Zwingmann

Das System aus Adern fügt sich langsam, aber sicher zusammen: Das künftige Herz der Gemeinde Abstatt könne es schon bald mit Leben füllen. So zumindest formuliert es der Leiter des Architektenteams, Dieter Guttenberger. Weniger bildhaft gesprochen: Das Elf-Millionen-Euro-Projekt Neue Mitte im Ortskern wächst kontinuierlich an seine Umgebung heran. Es soll schließlich die Lücke zu Rathaus, Mediathek und Café nebenan füllen.

„Mit dem Anschluss an das Bestandsgebäude Rathausstraße 20 ist hier nun die Fuge zwischen Alt und Neu geschlossen“, sagt Guttenberger. An das Haus, das im Erdgeschoss früher zunächst einen Edeka- und danach einen Schlecker-Markt beherbergte und in das ein CAP-Markt, eine Postfiliale sowie eine Metzgerei einziehen werden, schließt sich der Neubau direkt an. Hier befinden sich Privatwohnungen sowie Arztpraxen, die künftig über einen Aufzug auch barrierefrei erreichbar sein werden. Dieser soll bereits in wenigen Wochen provisorisch benutzt werden können.

**Decke betoniert** Wie der Architekt erläutert, konnte erst mit der Modernisierung des älteren Gebäudes der Anschluss an den Neubau erfolgen. Von Letzterem stehen bereits das zweite Untergeschoss, eine darüber liegende Tiefgarage und das Erdgeschoss, das seit Ende vergangener Woche nun auch eine Decke hat. Sie wird den weiteren Aufbau tragen und wurde aus einem Stück betoniert. „Das war aus statischen Gründen notwendig“, erläutert Bauamtsleiter Tim Breitenöder.

Auf Basis dieser Decke entstehen jetzt drei weitere Gebäude, die sich um das Bestandsgebäude gruppie-



Die Deckenplatte des Erdgeschosses wird drei neue Gebäude mit insgesamt 24 Wohnungen tragen. Sie schließt direkt an das Bestandsgebäude an.

Foto: Andreas Zwingmann

ren. „Diese drei können parallel hochgezogen werden“, erklärt Dieter Guttenberger. Zwei davon werden nach ihrer Fertigstellung insgesamt 16 Wohnungen für Menschen ab sechzig Jahren oder mit einem Behinderungsgrad von mindestens fünfzig Prozent vorhalten, das dritte Haus acht weitere Wohnungen für Familien. Dazu kommen 50 Stellplätze, davon 26 öffentliche und 24 private.

Zwischen einem Wald aus stählernen Stützpfählern lassen sich von der Beilsteiner Straße aus bereits die Einfahrt zur Tiefgarage sowie die Rampe für die Anlieferung des Lebensmittelmarkts erkennen. Die

Straße ist zurzeit voll gesperrt, damit ein dritter Kran aufgestellt werden konnte. Denn die Verantwortlichen wollen aufs Tempo drücken, nachdem sie beim Zeitplan etwas ins Hintertreffen geraten sind.

**Eröffnung verschiebt sich** Für die Verzögerung waren laut Dieter Guttenberger mehrere Faktoren ausschlaggebend: Neben dem strengen Winter habe sich zum einen der Baugrund als schlechter erwiesen, als angenommen. Zum anderen stieß man bei Erdarbeiten auf das Dreifache des erwarteten Grundwassers. So hänge man zurzeit im Terminplan etwas hinterher. „Wir

sind aber auf dem Weg und lassen uns nicht ablenken“, beteuert der Architekt. Mit dem geplanten Einzug des CAP-Markts zum September wird es jedoch nichts, wie Bürgermeister Klaus Zenth einräumt. Man rechne jetzt mit der Eröffnung im Frühjahr kommenden Jahres.

Rund 14 Mann arbeiten derzeit auf der Baustelle, erläutert Polier Felix Schuler vom Bauunternehmen Heizmann. Der Rohbau der Firma aus Osterburken soll zum 7. August fertiggestellt sein, ergänzt Architekt Guttenberger. Bauträger des Projekts neue Mitte Abstatt ist die Ludwigsburger HP Wohnresidenzen GmbH.

## Großprojekt

Die Neugestaltung des offiziell als „Ortsmitte III“ bezeichneten Vorhabens wird aus **Mitteln der Städtebauförderung** unterstützt. In diesem Zusammenhang wurde in der Vergangenheit das Rathaus umgebaut und modernisiert sowie Bürgerpark und der Rathausplatz mit Bankgebäude, Mediathek, Bäckerei und Café realisiert. In den nächsten Jahren sollen außerdem der Place de Léhon, der Platz um die Kirche sowie der Schulhof der Grundschule neu gestaltet werden. zwi